

# Konfiguration der tiptel Yeastar S-Series IP-Telefonanlagen mit Provider gnTel

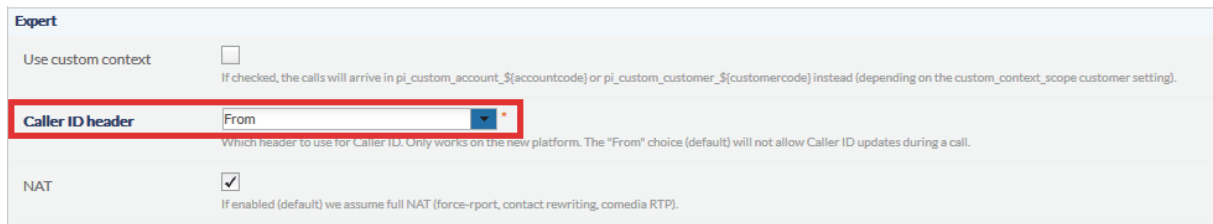
Stand 03.08.2017

## Allgemeines

Diese Anleitung beschreibt die Einrichtung der S-Serie IP-Telefonanlagen des Herstellers Yeastar mit dem VoIP Anlagen Trunk des Anbieters gnTel (<https://www.gntel.de/sip-trunk/>) Diese Anleitung wurde mit einem „gnTel SIP Trunk“ Anschluss erstellt. Die hier beschriebene Konfiguration ist auf allen Yeastar S-Serie Modellen identisch.


Einstellungen beim Provider anpassen

Zur Konfiguration gehen Sie auf die Webseite von gnTel und loggen sich dort mit Ihren Zugangsdaten ein. Wählen Sie in den Einstellungen „**Trunk Accounts**“ und dann „**Advanced configuration**“ an. Schalten Sie hier „**Caller ID header**“ auf „**From**“.



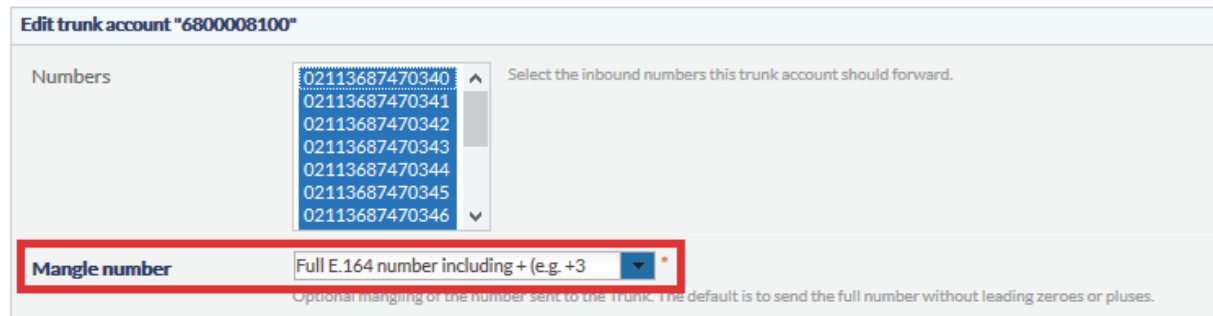
**Expert**

Use custom context   
If checked, the calls will arrive in pi\_custom\_account\_\${accountcode} or pi\_custom\_customer\_\${customercode} instead (depending on the custom\_context\_scope customer setting).

**Caller ID header** From   Which header to use for Caller ID. Only works on the new platform. The "From" choice (default) will not allow Caller ID updates during a call.

NAT   
If enabled (default) we assume full NAT (force-rport, contact rewriting, comedia RTP).


Klicken Sie dann unter „**Trunk Accounts**“ auf die Nummer des angelegten SIP-Trunks und wählen dann „**Change inbound numbers**“ an. Unter „**Mangle number**“ wählen Sie „**Full E.164 number including +**“ an.



**Edit trunk account "6800008100"**

Numbers  Select the inbound numbers this trunk account should forward.

02113687470340  
 02113687470341  
 02113687470342  
 02113687470343  
 02113687470344  
 02113687470345  
 02113687470346

**Mangle number** Full E.164 number including + (e.g. +3)   Optional mangling of the number sent to the trunk. The default is to send the full number without leading zeroes or pluses.

## Erweiterte SIP-Einstellungen anpassen

Wählen Sie in der Web-Konfiguration der S-Serie oben das Icon „Settings“, dann klicken Sie im Auswahlimenü „PBX“ auf den Punkt „General → SIP“ und dann den Reiter „Advanced“.

Stellen Sie hier „Get Caller ID From“ auf „From“ und „Get DID From“ auf „To“ und speichern die Einstellungen mit „Save“. Anschließend mit dem orangenen Feld „Apply“ die Funktion in Anwendung bringen.

**Settings** — □ ×

**PBX** | Preferences | Feature Code | Voicemail | **SIP** | IAX

← General | NAT | Codec | TLS | Session Timer | QoS | T.38 | **Advanced** | Jitter Bu →

Extensions  
Trunks  
Call Control  
Call Features  
Voice Prompts  
**General**  
Recording  
Emergency Number  
> System  
> Event Center

Allow RTP Re-invite ⓘ: Yes ▾

User Agent ⓘ:

Send Remote Party ID ⓘ

Send P Asserted Identity ⓘ

Send Diversion ID ⓘ

All Busy Mode for SIP Forking ⓘ

Get Caller ID From ⓘ: From ▾

Get DID From ⓘ: To ▾

100rel

Allow Guest ⓘ

Support Message Request ⓘ

## Einrichtung der VoIP Verbindung

Wählen Sie in der Web-Konfiguration der S-Serie oben das Icon „Settings“, dann klicken Sie im Auswahlmennü „PBX“ auf den Punkt „Trunks“ und legen dann über „Add“ eine neue Verbindung an.

Edit VoIP Register Trunk ( gnTel ) ✕

---

Basic

Codec

Advanced

DOD

Adapt Caller ID

Trunk Status ⓘ:	<input type="text" value="Enabled"/>		
Protocol:	<input type="text" value="SIP"/>	Trunk Type:	<input type="text" value="Register Trunk"/>
Provider Name:	<input type="text" value="gnTel"/>	Transport ⓘ:	<input type="text" value="UDP"/>
Hostname/IP ⓘ:	<input type="text" value="sip.gntel.de"/>	:	<input type="text" value="5060"/>
Domain ⓘ:	<input type="text" value="sip.gntel.de"/>		
Username ⓘ:	<input type="text" value="6800008100"/>	Password ⓘ:	<input type="password" value="....."/>
Authentication Name ⓘ:	<input type="text" value="6800008100"/>	From User ⓘ:	<input type="text"/>
Caller ID Number ⓘ:	<input type="text"/>	Caller ID Name ⓘ:	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Enable Outbound Proxy ⓘ			
Outbound Proxy Server ⓘ:	<input type="text"/>	:	<input type="text" value="5060"/>

Provider Name:	Frei wählbar
Hostname/IP:	sip.gntel.de
Port:	5060
Domäne:	sip.gntel.de
Username:	Der von gnTel zugeteilte Benutzername.
Authentication Name:	Wie Username.
Passwort:	Das von gnTel zugeteilte Passwort.
Vom User:	Frei lassen.
Transport:	UDP
Trunk Status:	Hierüber können Sie den Account aktivieren oder deaktivieren.

Die Telekom übermittelt die Rufnummer des Anrufers im internationalen Format mit Pluszeichen, also z.B. +4921024280. Viele analoge Telefone können aber keine Rufnummern in dem Format darstellen und in der Regel funktioniert so auch die Zuordnung der Rufnummern zu einem Kontakt im Telefonbuch nicht. Das Rufnummernformat muss daher geändert werden.

Wählen Sie hierzu den Reiter „Adapt Call“ auf.

**Edit VoIP Register Trunk ( Telekom )** ×

Basic    Codec    Advanced    DOD    **Adapt Caller ID**

When Caller ID is adapted, you can press the call record directly on your phone to call back a number. [User Manual](#)

Adaptation Patterns ⓘ: +

Patterns	Strip	Prepend	Edit	Delete
+49.	3	0		
+. .	1	00		

So wie abgebildet konfiguriert werden von allen Rufnummern, die mit +49 beginnen die ersten drei Zeichen abgeschnitten und durch eine Null ersetzt. So wird aus internationalem Format +4921024280 nationales Format 021024280. Das zweite Pattern sorgt dafür, dass bei internationalen Anrufen, die nicht aus Deutschland kommen das Pluszeichen durch zwei Nullen ersetzt wird. Die Wandlung der Rufnummer kann hier individuell auf ihre Bedürfnisse und auf die Syntax der Rufnummern in ihrem Telefonbuch angepasst werden.

## Einrichten der DOD-Einstellungen

Wählen Sie in der Web-Konfiguration der S-Serie oben das Icon „Settings“, dann klicken Sie im Auswahlmenu „PBX“ auf den Punkt „Trunks“ und wählen Sie dann über „Edit“ die eingerichtete Verbindung an. Wählen Sie den Reiter „DOD“ aus.

Über „Add“ legen Sie für alle Nebenstellen die Rufnummer fest, welche diese bei ausgehenden Gesprächen melden sollen.

**Edit VoIP Register Trunk ( gnTel )** ×

Basic    Codec    Advanced    **DOD**    Adapt Caller ID

Add Delete Import Export

<input type="checkbox"/>	DOD Number	DOD Name	Associated Extension	Edit	Delete
<input type="checkbox"/>	02113687470340	Zentrale	Zentrale - Group		
<input type="checkbox"/>	02113687470341	Max	1001 - 1001		
<input type="checkbox"/>	02113687470342	Elke	1002 - 1002		

Im abgebildeten Beispiel ist für die Nebenstelle 1001 die Rufnummer 02113687470341 und für die Nebenstelle 1002 die Rufnummer 02113687470342 als gehende Rufnummer eingerichtet. Alle Nebenstellen in der Rufgruppe „Zentrale“ übermitteln ausgehend die Rufnummer 02113687470340.

Speichern Sie die Einstellungen über den Button „Save“ und wählen danach die Schaltfläche „Apply“ an, damit die S-Series die gespeicherten Einstellungen übernimmt.

Klicken Sie danach auf die Schaltfläche und wählen Sie dann „PBX-Monitor“.

**PBX Monitor** — □ ×

Extensions    **Trunks**

Trunks

Concurrent Call	Trunk Status	Trunk Name	Type	Hostname/IP/Port
Conference		gnTel	SIP-Register	sip.gntel.de

Der SIP-Trunk sollte jetzt unter „Trunks“ als registriert („grüner Haken“) angezeigt werden.

## **Rufnummernformat für eingehende und ausgehende Routen**

Für eingehende Routen müssen die gnTel Rufnummern jeweils im nationalen Format (z.B. 021024280) eingetragen werden.

Weitere Möglichkeiten der Konfiguration eingehender und ausgehender Routen sind im Handbuch der S-Serie beschrieben.